



Oschatz-Glas öffnet Werkstore

Geschäftsführer Jörgen Pfuhl will möglichst vielen Gelegenheiten geben, an einer Führung teilzunehmen **SEITE 3**



Neuer Studioleiter im Fitnesscenter Bardo

Vier Fragen an Sportwissenschaftler Sebastian Körner **SEITE 4**



Mehr als nur Betreuung

Tagespflege Jajna: Hier werden die Lebensfreude geweckt und soziale Kontakte gepflegt **SEITE 5**

Wir haben dir ein Plätzchen freigehalten!



Unter diesen Kontaktdaten erreichen Sie uns.
Karina Kirchner, Tel. 0175 9361128 E-Mail: kirchner.karina@sachsen-medien.de
Romy Waldheim, Tel. 03435 976861 E-Mail: waldheim.romy@sachsen-medien.de

DRK ruft zur Blutspende auf

WERMSDORF. Um die Patientenversorgung mit lebensrettenden Blutpräparaten lückenlos sichern zu können, führt der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gemeinsam mit vielen Kooperationspartnern in seinem gesamten Versorgungsgebiet rund 7500 Blutspendeaktionen im Jahr durch. Am Montag, dem 19. Mai, macht das Blutspendeteam in Wermsdorf Station. Von 14.30 bis 18 Uhr kann im Alten Jagdschloss Blut gespendet und damit ein Beitrag geleistet werden, die Versorgung der Krankenhäuser mit wichtigen Blutpräparaten zu sichern. Wer übrigens einen Erstspender mit zum Termin bringt, erhält einen Einkaufskorb als Dankeschön. Blut spenden kann jeder ab 18 Jahren und einem Mindestkörpergewicht von 50 Kilogramm. Zum Termin ist der Personalausweis mitzubringen. Eine Terminreservierung online unter www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ oder telefonisch unter 0800 1194911 wird empfohlen.

www.facebook.com/sonntagswochenblatt.oschatz
[sonntagswochenblatt_oz](https://www.instagram.com/sonntagswochenblatt_oz)



Stabwechsel im Polizeirevier

OSCHATZ. Nach fast 40 Dienstjahren verabschiedete sich Steffen Manzke (r.) in den Ruhestand. Sascha Prause trat seine Nachfolge als Leiter des Polizeireviers Oschatz an. Mehr dazu auf Seite 2

Foto: Jana Brechlin

Handwerk in Nordsachsen trotz der Krise

INTERVIEW MIT ANDREA MÜCKE, Leiterin Betriebsberatungsstelle Oschatz der Handwerkskammer zu Leipzig



Ohne das Handwerk ist die Energiewende nicht zu schaffen. Symbolfoto: AdobeStock_Serhii

OSCHATZ. Deutschland befindet sich seit einiger Zeit in einer wirtschaftlich schwierigen Lage. Wie sich die Situation bei den Handwerksbetrieben konkret im nordsächsischen Raum darstellt, schildert Interview Andrea Mücke, Leiterin Betriebsberatungsstelle Oschatz der Handwerkskammer zu Leipzig, im Interview.

SWB: Welche Branchen sind von der aktuell schwierigen wirtschaftlichen Lage am stärksten auch in der Region Nordsachsen betroffen?
ANDREA MÜCKE: Die Lage im Handwerk ist erfreulicherweise nicht so schlecht, wie derzeit in der Industrie. Trotzdem ist das Bauhandwerk betroffen, da Roh-

stoffpreisschwankungen hier eine große Rolle spielen. Ebenso alle Gewerke, die energieintensiv sind wie beispielsweise Fleischer oder Bäcker, aber auch Metallbaubetriebe. Auch hier sind die steigenden Kosten der Grund für die Herausforderung. Generell sieht es aber laut Torgauer Zeitung für die Region Nordsachsen – zumindest, was die Löhne angeht – gar nicht so schlecht aus. Aber auch hier muss man branchenspezifisch differenzieren.

Welche Probleme werden von den Mitgliedsunternehmen in der Handwerkskammer vorrangig genannt?
 Wie schon in den Vorjahren wird der Fachkräftemangel als eines der größten Probleme genannt, aber auch die steigende Dokumentationspflichten und generell

alles, was mit der überbordenden Bürokratie zu tun hat. Nach wie vor sind auch die hohen und immer noch steigenden Energiepreise ein schwieriges Thema.

Was sind die drängendsten Aufgaben, welche die neue Landesregierung beziehungsweise Bundesregierung in Angriff nehmen muss?
 Von unseren Mitgliedsunternehmen wird durchweg darauf hingewiesen, dass das politische Handeln vor allem verlässlich sein muss, für eine gesicherte unternehmerische Planung. Das ist eine zentrale Bedingung für Wachstum und Investitionen. Wie bereits genannt, sind schnelle und effektive Maßnahmen gegen den Fachkräftemangel wie auch eine beschleunigte Digitalisierung der Kommunen und Entlastung von bürokratischen Auf-

gaben wichtig. All das ist seit Langem bekannt, nun muss gehandelt werden.

Handwerk hat Zukunft, sagt man. Welches sind die Zukunftsfelder im Handwerk, auch in den aktuellen Krisen?
 Handwerk hat generell immer goldenen Boden und ist auch jetzt gut nachgefragt. Wichtig für die Zukunft sind aber vor allem die Gewerke, die die Energiewende vorantreiben. Dazu zählen beispielsweise Dachdecker, die PV-Anlagen montieren, Heizungsbauer, Klimatechniker und Elektriker. Letzten Endes kann man aber auch Zimmerer dazuzählen, die bereits im Holzbau engagiert sind, oder Kfz-Techniker, die sich auf Elektroautos spezialisiert haben.

INTERVIEW: JOCHEN REITSTÄTTER

DUMME FRAGE?

Sie haben kein SONNTAGSWOCHENBLATT bekommen?

Wir helfen Ihnen gern:
 ☎ 0341 21815425

... GIBT ES BEI UNS NICHT!

Preisliste: Pro SRM (Schüttraummeter)
Birke: Schnittlänge 25 cm= 70,00 € | 30 cm= 65,00 €
Birke-Kiefer-Eiche Mix: 50 cm= 60,00 €
Kiefer: Schnittlänge 25 cm= 45,00 € | 30 cm= 40,00 € | 50 cm= 35,00 €
Buche: Schnittlänge 25 cm= 85,00 €



Kaminholz + Brennholz

VERKAUF

Neussen 34 | 04874 Belgern-Schildau | ☎034224-42918



Tag der offenen Tür

und Bewerbertag

30. August 2025

13-17 Uhr

Details auf Seite 3!



Scannen



Hier anmelden:

TITELFOTO

Stabübergabe im Polizeirevier Oschatz

SASCHA PRAUSE übernimmt die Leitungsfunktion von Steffen Manzke

OSCHATZ. Die Region Oschatz mag ein vergleichsweise sicheres Pflaster sein, auf Polizei will man hier dennoch nicht verzichten. Das machten die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister unlängst zur Verabschiedung von Steffen Manzke deutlich. Der Oschatzer Revierleiter ging nach fast 40 Dienstjahren in den Ruhestand, ein Nachfolger ist bereits im Amt. Das ist ein wichtiges Signal für den Erhalt des Reviers vor Ort.

Nachfolger von Steffen Manzke ist Sascha Prause, der nach Stationen in Torgau, Eilenburg und Delitzsch bereits als Leiter des Streifendienstes Oschatz und Umgebung kennengelernt hat. „Wenn man aus Berufung Polizist geworden ist, will man auch gerne Polizeiarbeit machen“, sagte der 48-Jährige mit Blick auf seine neue Aufgabe.

DIE „BESTEN LEUTE“ FÜR DAS REVIER IN OSCHATZ

Er freue sich auf ein „ganz tolles Team“ und werde die gute Arbeit seines Vorgängers fortsetzen, kündigte Sascha Prause an. Ihm zur Seite steht Jan Arnold als Leiter des Streifendienstes. Polizeipräsident René Demmler sagte, beides seien erfahrene und äußerst kompetente Kollegen. „Ich habe ein gutes Gefühl, dass ich Ihnen hier meine besten Leute zur Verfügung stelle“, unterstrich er.

Zuvor hatte der Oschatzer Oberbürgermeister David Schmidt bei der Amtsübergabe

im Garten des Alten Jagdschlösses Wermisdorf bereits die Wichtigkeit des Reviers unterstrichen. „Nur durch Bürgernähe, Ortskenntnis, Sichtbarkeit und schnelle Erreichbarkeit kann Sicherheit erreicht werden“, sagte Schmidt. Steffen Manzke habe dies mit ganzem Herzen gelebt.

SPARKURS IN SACHSEN: SORGEN UM PERSONAL UND SICHERHEIT

Angesichts des vorgeschlagenen Sparkurses in Sachsen werde ihm um die Sicherheit „Angst und Bange“, bekannte Wermisdorfs Bürgermeister Matthias Müller. Er hoffe, dass der Innenminister diesbezüglich noch an einigen Rädchen drehen könne.

2015 habe man das Ziel ausgeben, die Zahl der Bediensteten auf 70000 zu reduzieren. Doch passiert sei das Gegenteil: Heute würde der Freistaat über 96000 Menschen beschäftigen, kritisierte Müller. Darunter seien vor allem Mitarbeiter an Schreibtischen, sagte er, wohingegen durchaus mehr Lehrer oder Polizisten gebraucht werden.

REVIER IN OSCHATZ IST SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

René Demmler, der als Polizeipräsident die Polizeidirektion Leipzig leitet, versicherte, er habe sich immer dafür eingesetzt, das Revier in Oschatz zu erhalten. „Das ist für mich eine Selbst-

verständlichkeit“, sagte er und fügte hinzu: „Mein Herzenswunsch wäre, dass wir noch mehr Kollegen aufs Land bekommen.“

Dass Anspruch und Wirklich mitunter schwer zu vereinbaren sind, beschrieb Steffen Manzke zum Abschied: „Jeder Bürger erwartet immer, dass wir für ihn alles tun – auch wenn wir gar nicht zuständig sind.“ Die Kolleginnen und Kollegen seien dann dennoch im Einsatz und oft bis an die Belastungsgrenze unterwegs.

Mit Manzke schied auch Elke Reich aus dem Dienst aus. Sie war im Innendienst im Oschatzer Revier beschäftigt und geht nun ebenfalls in den Ruhestand. Manzke selbst verabschiedete sich nach einer „herausfordernden und schönen Zeit“ recht unprätentiös mit den Worten „Es war mir eine Ehre, vielen Dank und ade“, von seinen Kolleginnen und Kollegen sowie Mitstreitern.

Sein Nachfolger Sascha Prause wird offenbar keine sonderlich lange Einarbeitungszeit in Oschatz brauchen, weil er als Leiter des Streifendienstes schon Stellvertreter des Revierleiters war. „Ich bin zwar der Neue, aber ganz so neu dann doch nicht“, meinte er. Prause versicherte, der werde die Zusammenarbeit auf kurzem Wege mit den umliegenden Kommunen fortsetzen – eine Ankündigung, die die Chefs der Städte und Gemeinden mit viel Beifall quittierten. **JB**

ADAC-Autocheck-Mobil kommt nach Dahlen

DAHLEN. Es ist groß, gelb und rollt auf die Heidestadt zu: das Autocheck-Mobil des ADAC. Am Donnerstag, dem 22. Mai, trifft es auf dem Parkplatz Würzener Straße ein. Autofahrerinnen und -fahrer bietet sich – unabhängig von einer Club-Mitgliedschaft – bis zum 23. Mai Gelegenheit, das eigene Fahrzeug kostenfrei überprüfen zu lassen. Getestet werden die Bremswirkung, die Funktion der Stoßdämpfer, der Ladezustand der Batterie und der Zu-

stand der Bremsflüssigkeit. Die Messergebnisse werden als Computerausdruck ausgehändigt, mit dem Fahrzeughalter beziehungsweise -halterinnen der Werkstatt ihres Vertrauens gegebenenfalls gezielt einen Reparaturauftrag erteilen können. Geprüft wird an beiden Tagen in Dahlen von 9 bis 13 und von 14 bis 17 Uhr.

Livemusik am Kiebitzsee

FALKENBERG. Die Open-Air-Saison am Kiebitzsee in Falkenberg/Elster beginnt: Am Samstag, 24. Mai, spielt ab 20 Uhr „Los Gumbo Blues Band“ aus Gran Canaria. Reinaldo Rivero und Alberto Gullias sind „The real Rhythm & Blues 2 Man-Band“. Der Eintritt ist frei, Gastwirt Moses verspricht gut gekühlte Getränke. **SWB**

Ist Bodo in Wahrheit Hugo?

MOGLINAS NEUER stammt tatsächlich nicht vom Bodensee, sondern aus dem Hunsrück

MÜGELN. Es hat einfach zu gut gepasst: Ein junger Storch aus Radolfzell am Bodensee – nicht weit von der Mügeln Partnergemeinde Bodman-Ludwigshafen am Bodensee entfernt – fliegt Ende März nach Mügeln, vertreibt den Altstorch aus seinem Horst und macht die Storchenfrau glücklich.

Das Liebesdrama um den Ehebrecher Bodo vom Bodensee und seine Geliebte Mogelina – diese Namen hat der Mügeln Heimatverein Mogelin den Rot-schnäbeln gegeben – hat nur einen Haken: Bodo stammt gar nicht vom Bodensee. Wie der Südkurier berichtet, wurde der Vogel stattdessen am 9. Juni 2023 im rheinland-pfälzischen Gebroth bei Bad Kreuznach beringt – etwa sechs Wochen nach seiner Geburt. Gebroth liegt knapp 400 Kilometer von Radolfzell am Bodensee entfernt. Dass Bodo jemals am Bodensee war, ist damit eher unwahrscheinlich.

Wie kam dieser Irrtum zustande? Nachdem der ehrenamtliche Vogelberinger Bernd Holfter aus Grimma die Daten auf dem Ring von Bodo „DER ACL73“ an die Beringungszentrale auf der Insel Hiddensee mitgeteilt hatte, antworteten die Experten vor ein paar Tagen: Bodo ist zwar tatsächlich in der Vogelwarte Radolfzell am Bodensee registriert worden, doch in Gebroth



Die Liebe zwischen Bodo vom Bodensee und Mogelina trägt Früchte: Vier Eier hat Mogelina bisher gelegt. Foto: Heimatverein

(Rheinland-Pfalz) zur Welt gekommen.

Muss Bodo vom Bodensee nun umbenannt werden? „Den Namen lassen wir, denn der ist jetzt in aller Munde. Es bleibt aber dabei: Bodo ist ein Wessi“, sagt der Vorsitzende des Mügeln Heimatvereins Hans-Jürgen Höhne und lacht.

Das Liebespaar Bodo und Mogelina ist nicht nur glücklich, son-

dern auch fruchtbar. „Mogelina hat bisher vier Eier gelegt. Die Eier werden jeden Tag gewendet und sowohl Bodo als auch Mogelina kümmern sich abwechselnd um die Eier. Einmal sitzt er auf dem Nest, einmal sie. Das funktioniert“, hat Höhne beobachtet. Der Mügeln Heimatverein Mogelin ist mit seinem Storch-TV im Internet hautnah dran am Geschehen rund um den Storch Bodo vom

Bodensee und die Storchenfrau Mogelina.

BERINGUNG MITTE JUNI

Die Brutzeit bei Störchen dauert in der Regel 30 bis 31 Tage, sodass die Beringung der Mügeln Jungtiere in diesem Jahr voraussichtlich Mitte Juni erfolgen kann. Im Vorjahr konnten drei Jungstörche Mitte Juni mit den schmalen Metallringen versehen werden.

Für den diesjährigen Nachwuchs sollen wieder die Kinder der Mügeln Jugendfeuerwehr Namensvorschläge machen können, die zur Beringung ausgelost werden. Im Vorjahr erhielten die drei Jungstörche die Namen Emil, Johanne und Estelle.

REISEFREUDIGER BODO

Dass Bodo nicht nur Spaß an der Liebe, sondern auch am Reisen hat, belegt seine Lebensgeschichte: Ein Jahr nachdem er schlüpfte, wurde der Storch im Altmarkkreis Salzwedel in Sachsen-Anhalt gesichtet. Mitte Juli 2024 fiel Bodo dann in Laucha unweit von Görlitz in Sachsen auf. Die nächste Sichtung gab es Ende März 2025 im Mügeln Horst auf der Varia-Esse. So steht es in der Bodo-„Biografie“ der Beringungszentrale Hiddensee.

ALTSTORCH BLEIBT VERSCHWUNDEN

Was ist eigentlich mit dem Storch passiert, den Ehebrecher Bodo Ende März rabiab aus dem Mügeln Horst verdrängt hat? „Der hat sich nicht noch mal blicken lassen und wird sich woanders angesiedelt haben. Bei Störchen ist das Eheglück nicht so stabil wie bei Schwänen“, weiß Höhne.

Diese Erfahrung hat auch Astrid Wochner gemacht. Gegenüber dem Südkurier sagte die Storchbeauftragte aus Wahlwiese in der Nähe des Bodensees: „Störche sind grundsätzlich nest- und ortstreu, nicht aber unbedingt dem Partner. Männliche Störche erobern immer wieder fremde Nester und verdrängen den angestammten Storch.“ Eine Nestübernahme durch einen Jungstorch wie in Mügeln sei dagegen eher ungewöhnlich. Bodo vom Bodensee ist gerade mal zwei Jahre alt. **FH**



Die Mügeln Störchin Mogelina hat bisher vier Eier gelegt. Foto: Heimatverein Mogelin

SONNTAGSRÄTSEL

wertvolle Pilzart	ein Meerestisch	Radlager	ein Mainzelmännchen	absolute Temperaturskala	Heros	gefiedertes Tier	internationales Notrufzeichen	Senkbleie	sich lustig machen	Verzierung an Textilien	Nebenfluss des Duero (Spanien)	Frauenkurzname	Stadt in Argentinien (La...)	Pädagogin	Morast	ausgelassener Speckwürfel	Landstreitmacht
Fabelname für den Fuchs					ideal, tadellos							ein Geistlicher					
Vorstellung vom Leben	fehlerfrei						Falschmeldung in der Presse	Bewohner Korsikas				führende Pflanze	mit den Ohren wahrnehmen			7	
					westfranz. Departement	Sittenlehre				religiöser Ritus	Kratersee				persönliches Fürwort (3. Fall)		Zusammenwirken vieler Kräfte
			Sterndeuter Wallensteins	Musikfortsetzung	5				geeignet sein	Spielführer					eine der Gezeiten	Schweiz. Autor †	
US-Krimi-Serie (engl.)	Zeichenstift	Agavenblattfaser				Jauche		loyal, ergeben			Kosewort für Großmutter		ital. Seebad an der Riviera	Internet-auktionshaus			
Obstpflücken			3	ugs.: Gleitfett		Niveauunterschied, Neigung			2		asiat. Staatenverbund (Abk.)	altrömische Provinz	aus einem Edelmetall	9		Heifer aus der Not	chem. Zeichen für Xenon
Schiffstachometer		Verbrecher, Delinquent		Stillstand im Verkehr			jetzt, in diesem Moment			Aktenbündel			griech. Vorsilbe: um, herum	Rufname des Sängers Gildo †			Nachbildung
antike Hafenstadt am Tiber	Salz der Schwefelsäure	Schreiner			Einheit der Fluidität	Köln Karnevals-ruf	10	Halbgott der griechischen Sage			militärischer Wendebefehl	anstoßiger Witz				ugs.: sehr viele	US-Bundesstaat
Gegenteil von unter			6		polynesisches Segelboot	Hochgebirge betreffend			Unterarmknochen	Regierungsmannschaft				4			
			eine Gewerkschaft (Abk.)	Arzneimittelform			deutsche Vorsilbe: schnell	Kamin		Papagei Mittel- und Südamerikas				Ruinestadt bei Teheran		pommersche kleine Insel	
zwei Rhein-Zuflüsse	Kunststil				Initialen des Dichters Frisch		zuletzt, schließlich		englische Bier-sorte	Bandit	ein Umlaut	Abk.: Europarat	Legitimation, Befugnis				Internet-adresse: Haiti
Widerspruch			8	italienischer Modeschöpfer												Eselslaut	
Technisches Hilfswerk (Abk.)			intensiv lernen (ugs.)					Tag der Arbeit (2 W.)							ugs.: altes Schiff		

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Senden Sie das Lösungswort mit Ihrer Adresse an gewinn@tz-mediengruppe.de. Am Monatsende wird der Gewinner von uns ausgelost und erhält per Post einen Gutschein. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Buchstaben der Felder 1–11 ergeben das Lösungswort. Lösungswort des letzten Rätsels: **NOTGROSCHEN**

RÄTSELN UND GEWINNEN!

IMPRESSUM

SONNTAGSWOCHENBLATT 33. Jahrgang
SWB OSCHATZ:
Verlag und Redaktion: Sachsen Medien GmbH, Elbstraße 3, 04860 Torgau, Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050, E-Mail: info@sachsen-medien.de, www.sachsen-medien.de
Geschäftsführer: Björn Steigert, Carsten Dietmann, E-Mail: info@sachsen-medien.de
Redaktionsleiter: Thomas Bothe (V.i.S.d.P.)
Verantwortlicher Redakteur: Heiko Betat, Tel. 0175 9361206, betat.heiko@sachsen-medien.de
Anzeigenannahme: Medienberaterin Karina Kirchofer, Tel. 03435 976831 und 0175 9361128, kirchofer.karina@sachsen-medien.de, Medienberaterin Romy Waldheim, Tel. 03435 976861 und 0175 9361172, waldheim.romy@sachsen-medien.de
Zustellung: Tel. 0341 21815425
Druck: MZ Druckereigesellschaft mbH, Fiete-Schulze-Straße 3, 06116 Halle (Saale)
Auflage: SWB Oschatz 20 600 Exemplare, Markt am Sonntag 89 150 Exemplare
Erscheinungsweise: Das Sonntagswochenblatt erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt. Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Gerichtsstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet. Für die Herstellung des Sonntagswochenblattes wird Recycling-Papier verwendet.
Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig. Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.



itacom Kompetenz seit 1990
IT-Systemhaus und Softwarehersteller

Windows 10 läuft im Oktober 2025 aus!
Jetzt auf Windows 11 umsteigen.

Wir machen Sie startklar und unterstützen Sie bei Planung, Umstellung und Support.

Geschäftsführer und Inhaber Dirk Hagemeister
Bahnhofstraße 6 · 04758 Oschatz
www.itacom.de · Telefon 03435 6667-0





Allianz Generalvertretung René Andrich
Seit 2010 in Dahlen, Mügeln, Wermisdorf und Oschatz für Sie unterwegs.

Ob persönlich Vorort oder per Online-Beratung.
Ein Ansprechpartner für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Allianz-andrich.de
rene.andrich@allianz.de
Tel.: 034361/51615 (auch Whatsapp)

Neuer Studioleiter im Fitnesscenter Bardo

Vier Fragen an **SPORTWISSENSCHAFTLER SEBASTIAN KÖRNER**

NAUNDORF. Aus dem Naundorfer Fitnesscenter Bardo gibt es Neuigkeiten zu vermelden. Welche das sind, wird im folgenden Interview erläutert.

FRAGE: Herr Körner, Sie sind seit dem 1. März Studioleiter, was haben Sie vor?

SEBASTIAN KÖRNER: „Ich habe mein Studium als Sportwissenschaftler erfolgreich abgeschlossen und möchte mein erworbenes Wissen jetzt den Mitgliedern des Fitnesscenters Bardo und allen Menschen da draußen vermitteln. Dietmar Bardo, der Besitzer des Fitnesscenters Bardo, hat mir das Vertrauen geschenkt, als Studioleiter tätig zu werden. Mit meinem Wissen und meinem Team kann ich den Menschen viel Nutzen bringen.“

Ich habe eine Qualitätsalternative zu oberflächlichen Problemlösungen für die Leidensgruppe der Übergewichtigen und Adipösen mit gesundheitlicher, ganzheitlicher und nachhaltiger Ausrichtung geschaffen. Damit entsteht keine absolut neue Dienstleistung, sondern ich kombiniere vorhandene erfolgreiche Geschäftskonzepte in einer einzigartig neuen Weise.

Zielgruppe sind Übergewichtige und Adipöse, die an einer langfristigen Lösung interessiert sind und bisher nur wenig offen für die Nutzung eines Fitnessstudios waren beziehungsweise keinen Erfolg hatten. Die für die zwei Alleinstellungsmerkmale – Trainings- und Ernährungssteuerung – verwendeten Konzepte besitzen in der Fitnessbranche eindeutige Marktführerschaft. Das Besondere ist weiterhin die Ergänzung dieser Konzeptkombination durch überragende Zusatzkonzepte, die sich in der Vergangenheit in der Einzelanwendung als überaus erfolgreich erwiesen haben.



Seit März ist Sebastian Körner neuer Studioleiter im Fitnesscenter Bardo in Naundorf.



Als studierter Sportwissenschaftler kennt Sebastian Körner die theoretischen Grundlagen für ein gesundheitsförderndes Kraft- und Ausdauertraining - Wissen, das er in Vorträgen gern an die Besucherinnen und Besucher des Fitnesscenters weitergibt. Fotos: PF

rem genetischen Bauplan nach Jäger und Sammler. Allerdings sind wir davon so weit weg, wie man nur weg sein kann. Wir haben es mit einer Welt zu tun, die nicht mehr unserem natürlichen Körper gerecht wird. Die Basis von damals – zwei bis vier Stunden zur Arbeit gehen, dann schwere körperliche Arbeit und dann wieder nach Hause laufen – hat gereicht, unseren Körper gesund zu erhalten. Diese Stoffwechselerkrankungen – Bauchfett, Diabetes Typ 2, Bluthochdruck, Cholesterin zu hoch und so weiter – waren damals kein Thema!

Häufig zu hören ist: Ihr müsst euch mehr bewegen! Was sagen Sie als Sportwissenschaftler dazu?

Wie wir uns heute im Alltag bewegen, spazieren gehen, walken, die berühmten 10000 Schritte – all das reicht nicht. Bewegung allein reicht nicht aus,

um den Aktivitätsmangel, den wir haben, auszugleichen. Keine Chance, sage ich als Sportwissenschaftler. Das geht nur mit Training. Das geht nur mit einem klaren Plan des Krafttrainings und mit Belastungssteigerung. Wenn Bewegung ausreichen würde, warum steigt die Anzahl der Menschen mit Bluthochdruck, Diabetes Typ 2, mit Viszeralfett, dem sogenannten Bauchfett, so dramatisch an? Dazu kommt die Sarkopenie, der Verlust der Muskelmasse, und die Dynapie, der Verlust der Muskelkraft. Der Anstieg ist dramatisch, auch bei Menschen, die denken, mit Bewegung das Problem lösen zu können. Menschen, welche diese Fakten verstanden haben, denen kann ich helfen.

Wie beurteilen Sie als Sportwissenschaftler das Thema Bauchfett?

Vom Viszeralfett, also dem auch Bauchfett genannten Organfett, das bei vielen Menschen ständig anwächst, geht ein sehr großes Risiko aus. Jeder Mensch, der zu viel Bauchfett hat, legt damit den Grundstein für alle Lifestyle-Erkrankungen. Was ich damit meine: Die Zunahme an Bauchfett ist die Hauptursache

für Diabetes Typ 2. Eine Übersäuerung – damit wissen die meisten Menschen nichts anzufangen – und kein Krafttraining, das sind die beiden Dinge, die Diabetes Typ 2 ausmachen. Der Ausdruck „Altersdiabetes“ ist nicht mehr korrekt. Altersdiabetes suggeriert, dass nur „Alte“ von Typ 2 betroffen sind. Betroffen sind aber auch Jugendliche, junge Erwachsene und Kindergartenkinder, die ein starkes Übergewicht haben, wodurch sich Diabetes entwickelt. Heute müsste der Altersdiabetes umgetauft werden in Bequemlichkeits- oder Überernährungsdiabetes. Das würde es auf den Punkt bringen.

Der Altersdiabetes bedeutet, wir haben Insulin im Körper, aber es kann das Signal nicht mehr deuten. Also haben wir eine Resistenz der Zellen. Das Insulin ist eigentlich dafür verantwortlich, die Zellwand zu öffnen, um das Glykogen – also den Zucker – aus dem Blut zum Beispiel in die Muskelzellen zu transportieren, um dort verstoffwechselt zu werden. Dieser Prozess funktioniert nicht mehr, weil wir ständig einen zu hohen Zuckerspiegel in unserem Blutkreislauf haben.

Die Bauchspeicheldrüse muss ständig zu viel Insulin produzieren, sodass die Zellen sozusagen „taub“ werden und die Rezeptoren nicht mehr richtig auf das Signal Insulin reagieren. Die Bauchspeicheldrüse produziert immer mehr Insulin und versucht auszugleichen, und irgendwann ist es so überspitzt, dass die Bauchspeicheldrüse das irgendwann nicht mehr schafft und die Arbeit einstellt. Das ist der Zeitpunkt, an dem die Menschen Diabetiker Typ 2 sind. Unwissenheit schützt vor Fehlern nicht! Die Lebenserwartung sinkt um bis zu acht Jahre, wenn Bluthochdruck besteht! Bei Bluthochdruck – trotz Medizin – sinkt die Lebenserwartung um bis zu 18 Jahre. Wenn Sie Ihre Lebensqualität und Lebenserwartung verbessern wollen, dann rufen Sie mich an und vereinbaren einen Termin im Fitnesscenter Bardo in Naundorf.

QUELLE: FITNESSCENTER BARDO

Sebastian Körner ist unter der Nummer des Fitnesscenters Bardo – 03435 931188 – und per E-Mail an info@fitnesscenter-bardo.de zu erreichen.

AUSBILDUNG & UMSCHULUNG



22. Mai 2025
13:00–17:00 Uhr

Tag der offenen Tür

Komm vorbei, lerne uns kennen und informiere dich über unsere Ausbildung zur Pflegefachkraft.

Mit Ausbildungsvergütung ab dem ersten Tag, praxisnah und auf der Höhe der Zeit – dein Start in ein zukunftssicheres Berufsleben.

Heimerer Schule Oschatz | Riesaer Str. 23
03435 9024-0 | oschatz@heimerer.de
www.heimerer.de

30 Jahre - 30 Cent

Bäckerei Matthias Jung




Im Mai gibt's
30 Cent Rabatt
auf alle Rhabarber-Leckereien!



Sauer macht lustig!

Telefon 03525 606670 | www.baecker-jung.de



Sebastian Körner gibt Tipps für ein effektives Krafttraining am Latzug.

Mehr als nur Betreuung: ein zweites Zuhause im Grünen

TAGESPFLEGE JAHNA: EIN ORT, DER LEBENSFREUDE WECKT und soziale Kontakte pflegt – Tage voller Geborgenheit und Gemeinschaft



Das Mittagessen wird zusammen vorbereitet.

Foto: PR



In idyllischer und entspannter Umgebung: die Tagespflege in Jahna.

Foto: PR/dd



Mit den Tagesgästen wird auch gemeinsam gefeiert.

Foto: PR

JAHNA. Suchen Sie einen Ort, an dem Sie sich zuhause fühlen, auch wenn Sie nicht in Ihren eigenen vier Wänden sind? Die Tagespflege Jahna bietet genau das: Geborgenheit, Gemeinschaft und liebevolle Betreuung in einer idyllischen Umgebung – ein zweites Zuhause auf dem Land.

Im Herzen des idyllischen Dorfes Jahna gelegen, öffnet die Tagespflege Türen für Senioren, die einen Ort der Geborgenheit, Gemeinschaft und liebevollen Betreuung suchen. Hier, fernab der Hektik des Alltags finden die Tagesgäste eine familiäre Atmosphäre vor. Die herzliche Zuwendung des Teams schafft ein Gefühl von Zuhause, in dem sich jeder geborgen und wertgeschätzt fühlt. Das Haus bietet Platz für 25 Tagesgäste, auch der Garten mit Obstbäumen, großem Pavillon und Hochbeeten lädt zum Wohlfühlen ein.

GEWISSAM STATT EINSAM: EIN MITEINANDER, DAS STÄRKT

Das Konzept basiert auf dem Leitspruch „Gemeinsam statt einsam“. „Wir sind überzeugt, dass soziale Kontakte und ein aktives Miteinander wesentlich zur Lebensqualität im Alter beitragen“, sagt Geschäftsführerin Romana Ritzkat. „Wir fördern aktiv die Gemeinschaft, schaffen Raum für Gespräche, lachen und feiern Feste wie erst kürzlich den Fasching. Dabei aktivieren wir vorhandene Fähigkeiten, sodass jeder Gast immer wieder neue Freude am Leben entdecken kann.“

AKTIV DURCH DEN TAG: STRUKTURIERTER ABLAUF VOLLER VIELFALT

Das Team unter Leitung von Pflegedienstleiter Hannes Feldmann

ist bestrebt, die Bedürfnisse und Wünsche der Gäste im Alltag zu berücksichtigen und umzusetzen. Der Tag in der Tagespflege Jahna beginnt um 8 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück, bei dem sie sich Zeit nehmen, die neuesten Nachrichten zu besprechen und den Tag gemeinsam zu planen. Anschließend beginnt ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl aktivierende als auch entspannende Elemente beinhaltet:

Aktivierende und therapeutische Aktivitäten: Es gibt ein breites Spektrum an Aktivitäten, die sowohl die körperliche als auch die geistige Fitness fördern. Dazu gehören Gedächtnistraining, Bewegungsübungen, kreatives Gestalten und musikalische Angebote. So bereiten die Gäste mehrmals in der Woche ihr Mittagessen gemeinsam vor. Nicht selten, dass beim Schnippeln und Schälen das ein oder andere Lied angestimmt wird.

Gemeinsames Essen: Großer Wert wird auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung gelegt. Das Mittagessen wird täglich frisch zubereitet, und in den Sommermonaten wird gerne das Gemüse verwendet, das die Gäste im eigenen Garten angebaut haben. Am Nachmittag genießen alle gemeinsam bei Kaffee und Kuchen. Ruhezeiten: Nach dem Mittagessen haben die Gäste die Möglichkeit, sich in den gemütlichen Ruheräumen auszuruhen und neue Energie zu tanken. Ab 16 Uhr bringt der hauseigene Fahrdienst die Senioren sicher und bequem nach Hause.

GARTEN ALS HERZSTÜCK: NATURERLEBNISSE FÜR KÖRPER UND SEELE

Der großzügige Garten mit Hochbeeten ist das Herzstück der Tagespflege. Hier können die

Gäste die Natur in vollen Zügen genießen, spazieren gehen, auf einer Bank die Sonne genießen oder einfach nur den Blick ins Grüne schweifen lassen. Die Hochbeete ermöglichen es auch Rollstuhlfahrern, aktiv an der Gartenarbeit teilzunehmen und Blumen und Gemüse anzubauen. Dabei werden nicht nur die körperlichen Fähigkeiten gefördert, sondern auch Erinnerungen an das Landleben wachgerufen und wertvolle Gespräche angeregt.

HAUSEIGENE ERGOTHERAPIE BRINGT ZUSÄTZLICHE HILFE

Die Mitarbeiter der Tagespflege Jahna legen großen Wert auf das Wohlbefinden und die Selbstständigkeit der Gäste. Ein wichtiger Baustein dafür ist die hauseigene Ergotherapie, die von der erfahrenen Ergotherapeutin

Christin Hänsel geleitet wird. Gemeinsam mit ihrer Mitarbeiterin Elisa Klaus, sorgt sie dafür, dass die Gäste individuell gefördert und unterstützt werden. Dabei kommen vielfältige Methoden und Materialien zum Einsatz. Durch gezielte Übungen und Aktivitäten werden beispielsweise die Feinmotorik, die Koordination oder die Gedächtnisleistung trainiert. Auch die Förderung sozialer Interaktion und die Stärkung des Selbstbewusstseins sind wesentliche Therapieinhalte und spielen eine wichtige Rolle.

BERATUNG ZUR PFLEGEINSTUFUNG UND KOSTENÜBERNAHME

„Wir wissen, wie wichtig es ist, dass sich Angehörige auf uns verlassen können. Durch unsere

professionelle Betreuung schaffen wir Entlastung für die Familien und ihren Alltag. Wir stehen Angehörigen jederzeit für Gespräche und Beratungen zur Verfügung und unterstützen sie dabei, die bestmögliche Versorgung für ihre Lieben zu gewährleisten.“

Zu den Leistungen der Tagespflege Jahna gehören neben der sozialen Betreuung auch die Beratung zur Pflegeeinstufung und zu Möglichkeiten der Kostenübernahme durch Krankenkassen, Pflegekassen, Sozialämter und sonstigen Kostenträger. Inbegriffen ist auch die Behandlungspflege.

**DAGMAR
DOMS-BERGER**

**Kontakt: Tagespflege Jahna,
Tel. 034324 202979 Weitere Infos
gibt es auf der Homepage
www.tagespflege-jahna.de**

Madenwürmer bei Kindern

IST DAS HAUSTIER schuld?



Madenwürmer werden von Kind zu Kind übertragen, meist im Kita- oder Grundschulalter.

Foto: Ralf Hirschberger/dpa-Zentralbild/dpa-mag

Wer kleine, weiße Würmchen im Stuhl seines Kindes bemerkt, ist wahrscheinlich erst einmal beunruhigt. Schnell fällt der Verdacht auf Hund oder Katze, denn schließlich haben auch sie gelegentlich mit Wurmbefall zu kämpfen. Doch hat mein Kind die Würmer wirklich vom Haustier?

„Bei dieser Art Parasit handelt es sich um harmlose Madenwürmer“, sagt Tierärztin Tina Hölscher von Aktion Tier. Sie werden nicht von Haustieren übertragen, sondern von Kind zu Kind. Vor allem Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter sind davon betroffen.

MADENWÜRMER ENTFERNEN: KINDERARTZT HILFT WEITER

Madenwürmer haben eine helle Farbe und sind etwa einen Zentimeter lang – mit spitz auslaufenden Enden. Wenn man sie entdeckt, führt der Weg also nicht zum Tierarzt, sondern zum Kinderarzt. Der kann den Wurmbefall zuverlässig diagnostizieren und behandeln.

Für besorgte Eltern gilt aber vor allem: keine Panik. Denn Infektionen kommen häufig vor und „sind leicht zu behandeln und damit alles andere als ein Drama“, so Tina Hölscher.

Vorbeugen kann man einer Neuinfektion durch gründliches Händewaschen nach jedem Toilettengang, kurze Fingernägel und die Reinigung der Umgebung, Bettwäsche und anderer Dinge mit Körperkontakt.

Wer nach Entwurmung und Reinigung der Umgebung die Würmer nicht loswird, sollte nach Angaben von „Kinderärzten im Netz“ auch andere Familienmitglieder untersuchen und eventuell in Absprache mit Arzt oder Ärztin die ganze Familie gleichzeitig behandeln lassen.

DPA

Hype-Getränk

Wer besser **KEINE ROHMILCH** trinken sollte

Das Bundeszentrum für Ernährung (BZfE) warnt davor, dem Hype um Rohmilch auf den Leim zu gehen, der sich aktuell vor allem in sozialen Medien abspielt. Denn trotz umsichtiger Arbeit in der Landwirtschaft und sorgfältiger Behandlung zu Hause könnten sich in roher Milch immer krank machende Keime befinden. Ultrahocherhitzt oder pasteurisiert sei Kuhmilch sicherer, so die Behörde. Sie rät:

ANGEBLICHE VORTEILE VON ROHMILCH NICHT BELEGT

Wer mit ultrahocherhitzter Milch auf Nummer Sicher geht, verpasst dem BZfE zufolge nicht viel. Denn für die gängigen Versprechen von Rohmilch – volles Haar, weniger Krankheiten, bessere Verdauung – gebe es keine wissenschaftlichen Belege. Rohmilch, die besonders kontrolliert wurde und bereits verpackt im Handel gekauft werden kann.

Selbst Vorzugsmilch birgt laut BZfE aber ein Infektionsrisiko

und ist daher – wie Rohmilch generell – ungeeignet für:

- ▶ Säuglinge
- ▶ Kleinkinder
- ▶ Schwangere
- ▶ ältere Menschen und
- ▶ Menschen mit einem geschwächten Immunsystem.

ANGEBLICHE VORTEILE VON ROHMILCH NICHT BELEGT

Wer mit ultrahocherhitzter Milch auf Nummer Sicher geht, verpasst dem BZfE zufolge nicht viel. Denn für die gängigen Versprechen von Rohmilch – volles Haar, weniger Krankheiten, bessere Verdauung – gebe es keine wissenschaftlichen Belege. Rohmilch, die besonders kontrolliert wurde und bereits verpackt im Handel gekauft werden kann.



Unbehandelt klingt erst mal gut – doch für die gängigen Versprechen von Rohmilch gibt es keine wissenschaftlichen Belege.

Foto: Franziska Gabbert/dpa-mag

zenthera
NEUROFEEDBACK | THERAPIE | PRÄVENTION

zenthera
Inh. Susan Gast

Parkstraße 16
04758 Oschatz
Tel.: 0 34 35/988 72 13
Mobil: 0160/800 44 88

kontakt@zenthera.info
www.zenthera.info

Unsere Leistungen:
• Ergotherapie • Neurofeedback

Außerdem bieten wir Ihnen:
- Hausbesuche
- Wellness Angebote
- Coaching und Beratung

Kurse aktuell:
Nordic Walking, Kinder Yoga, Tai Chi, Rückenschule, Baby Gruppe

**Jahna
TAGESPFLEGE**
gemeinsam statt einsam

- UNSERE LEISTUNGEN**
- soziale Betreuung
 - Pflegebetreuung
 - Behandlungspflege
 - Ergotherapie-Praxis
 - Hol- und Bringdienst
 - umfassende Beratung

Montag - Freitag: 8.00 - 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie.

Pflegedienstleitung: Hannes Feldmann
Kirchgasse 10
04749 Jahnatal
Telefon: 034324 / 202979



tagespflege-jahna@t-online.de

Nach kurzer schwerer Krankheit
müssen wir Abschied nehmen von

Rainer Biernoth

geb. 25.09.1952 verst. 06.05.2025

*Ich danke Dir, Du warst mein Leben,
erfülltest die Tage mit Deinem Sein.
Wir gingen gemeinsam durch Sonne und Regen
und niemals ging einer von uns allein.
Nun bist Du von dieser Welt gegangen,
doch nicht von mir und Deinen Lieben,
in uns lebst du weiter,
bis wir vereint sind im ewigen Frieden.*

In Liebe und Dankbarkeit

**Deine Irene
Dein Sohn Thomas mit Sandra
Deine Enkelin Sophie mit Christian, Leon und Matteo
Dein Enkel Tom mit Alina
im Namen aller Angehörigen**

Auf seinen Wunsch findet die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung
im engsten Familien und Freundeskreis statt.

Thalheim, im Mai 2025

Trauerhilfe Wünsche

DANKSAGUNG

Nachdem wir unseren lieben Vati,
Schwiegervater und Opa

Wilfried Thomaszynski

zur letzten Ruhe gebettet haben, möchten wir uns
auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden
und Bekannten für die liebevolle Anteilnahme
recht herzlich bedanken.

Unser Dank gilt auch dem Blumenhaus
Schmidt, der Trauerhilfe Wünsche und
Herrn Seydewitz für die Ausgestaltung
der Trauerfeier.

**Seine Töchter
Marika und Caro
im Namen aller Angehörigen**

Oschatz, im Mai 2025

Trauerhilfe Wünsche

Wir nehmen Abschied von unserer
Mutter, Schwiegermutter und Oma,
Frau

*Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein sterben,
war's Erlösung.*

Silke Herold

geb. Springsguth

geb. am 30.07.1952
verst. am 10.05.2025

In stiller Trauer

Ihre Hinterbliebenen

Die Urnenbeisetzung findet im Kreise
der Familie im Friedwald Bennewitz statt.

Sornzig, im Mai 2025

Bestattungshaus Katscher

*Unser Herz will dich halten, unsere Liebe dich umfassen,
unser Verstand muss dich gehen lassen, denn deine Kraft war zu Ende.*

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied
von meinem lieben Ehemann, unserem
herzensguten Vati, Schwiegervater
und Opa, unserem Bruder,
Schwager und Onkel, Herrn

Olaf Runge

geb. am 31. August 1964
verst. am 3. Mai 2025

In Liebe und Dankbarkeit
**seine Ehefrau Sylvia
seine Tochter Nancy mit Kevin und Zoé
im Namen aller, die um ihn trauern**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
am Mittwoch, dem 28.05.2025 um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof in Altmügeln statt.

Mügeln, im Mai 2025

Bestattungshaus Katscher

DANKSAGUNG

*Immer in der Hoffnung, ich schaff' s,
bin ich nun am Ende meiner Kraft.
Drum weint nicht mehr, ihr Lieben,
wenn ich auch gerne wär geblieben.*

Maik Martin

geb. Weickert
* 25. August 1979 † 08. April 2025

Ein ganz besonderer Dank gilt meiner lieben Schwester Sandra mit Daniel, die immer für uns da sind, Shelly für die herzliche Organisation, Karsten – danke, dass du immer da bist und meinen lieben Schwägerinnen. Ein großer Dank für die herzliche Hilfe und Unterstützung geht auch an die Kneipp Kita Frau Aschmonait, die Hausarztpraxis Mandy Stolze-Badelt, den Pflegedienst Nicolle Kollrich, den Fahrdienst Markus Kollrich und Lieblingsfahrer Jury, die ATOS Justine Taubert, die MKG Station Leipzig, die Palliativstation Oschatz, das Bestattungshaus Horn mit Franziska Klupsch für die tröstenden Worte. Ein besonderer Dank auch der Alba Sachsen GmbH OT Kühnen mit Christian Scholz von der Dispo für die Umsetzung und den lieben Kollegen für die Unterstützung. Nicht zuletzt danken wir unserer Familie, unseren Freunden und Nachbarn – ich und die Kinder sind unendlich dankbar, euch als Unterstützung zu haben.

In liebevoller Erinnerung
Susann, Joline, Linus, Finnja und Pepe

Dahlen, im Mai 2025

HORN BESTATTUNGEN

*Ein Vater hilft - ohne viele Worte
Ein Vater versteht - ohne viele Worte
Ein Vater liebt - ohne viele Worte
Ein Vater geht - ohne viele Worte!
und hinterlässt eine leere
die in Worten keiner auszudrücken vermag*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied
von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa,
Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Lothar Walther

* 04.10.1934 † 05.05.2025

In Liebe und Dankbarkeit

**Seine Söhne Jörg und Ottmar mit Familien
Seine Schwester Brunhild mit Familie
im Namen aller Angehörigen**

Oschatz, im Mai 2025

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am 20.06.2025
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Oschatz statt.

Trauerhilfe Wünsche

NACHRUF

Tief bewegt vernahmen wir die traurige
Nachricht vom viel zu frühen Tod
unseres langjährigen Arbeitskollegen

Olaf Runge

Wir werden Dich vermissen.

**Frieder Erdmann und
Deine Kolleginnen und Kollegen
von der Erdmann Bau GmbH**

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied
von meiner lieben Ehefrau, unserer lieben Mama,
Schwiegermutsch, Oma, Uroma, Schwester,
Schwägerin und Tante

Regina Gummlich

geb. Corßen

* 21.02.1946 † 03.05.2025

Du fehlst!

**Dein Frank
Deine Kinder Birgit, Tino und Sandra mit Familien
im Namen aller Angehörigen**

Oschatz, im Mai 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
28.05.2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Oschatz statt.

Trauerhilfe Wünsche

*Ich danke Dir, Du warst mein
Leben, erfülltest die Tage mit
Deinem Sein. Wir gingen
gemeinsam durch Sonne und
Regen, und niemals ging einer
von uns allein. Nun bist Du von
dieser Welt gegangen,
doch nicht von mir und Deinen
Lieben, in uns und mit uns lebst
Du weiter, bis wir vereint sind
im ewigen Frieden.*

DANKSAGUNG

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.*

Herzlichen Dank

für die erwiesene Anteilnahme, die tröstenden Worte,
die Zeichen der Verbundenheit und das ehrende Geleit
zur letzten Ruhestätte unserer geliebten Mutter

Helga Kuschel

In diesen schweren Stunden war Ihre Anteilnahme
für uns ein großer Trost.

Lutz und Olaf Kuschel mit Familie

Wermisdorf und Borna, im Mai 2025

DANKSAGUNG

*Wenn die Sonne untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Karl-Heinz Polster

Es ist sehr schwer einen Menschen
zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen,
dass viele Menschen ihm so viel Freundschaft,
Liebe und Achtung entgegengebracht haben.
Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt und
ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.
Besonderer Dank gilt dem AWO Seniorenzentrum
Dahlen für die gute Betreuung, der Trauerrednerin
Frau Wirth für die liebevolle und persönliche Rede,
sowie dem Bestattungshaus Schüttig
für die hilfreiche Unterstützung zur Trauerfeier.

In Erinnerung

**Seine Nichte Birgit
im Namen aller Angehörigen**

Schüttig
Bestattungshaus

Calbitz, im Mai 2025

*Das, was einen lieben Menschen unvergessen macht,
sind seine Taten und liebevollen Geschichten,
die es von ihm gibt.*

Danke sagen wir allen, für die Begleitung auf dem
letzten Weg, für die tröstenden Worte, gesprochen oder
geschrieben, für den Händedruck, wenn Worte fehlten,
für die Blumen und Geldspenden, für alle Zeichen der
Freundschaft und Verbundenheit.

Christof Michaels

* 28.03.1953 † 02.04.2025

In Liebe und Dankbarkeit

**seine Frau Cornelia
seine Tochter Katrin mit Ben und Sophia
sein Sohn Marco mit Virginie, Lucy und Holly
sein Sohn Nico mit Jana, Mika und Henri
seine Tochter Christin mit Mario,
Arno, Carlo, August, Friedrich und Arthur**

Trauerhilfe Wünsche

*Legt alles still in Gottes Hände,
das Glück, den Schmerz, den Anfang und das Ende.*

Nach einem erfüllten Leben, in ihren letzten Jahren
wohlbehütet und umsorgt, ist unsere liebe Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester,
Schwägerin und Tante

Ursula Oehmichen

geb. Scholz

geb. 26. Mai 1929 verst. 11. Mai 2025

für immer von uns gegangen.

In stiller Trauer

**Ihre Kinder Viola, Hartmut und Ramona mit Familien
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, dem 26. Mai 2025 um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof in Mahlis statt.

Bestattungshaus Rauschenbach

*Das sind die Starken, die unter Tränen lachen,
ihr eigenes Leid verbergen und andere fröhlich machen.*

Nach einem erfüllten Leben entschlief
unser lieber Vater, Opa und Uropa

Helmut Heyne

geb. 23.12.1931 gest. 10.05.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied:

**Sein Sohn Henri und Carmen
Sein Enkel Philipp und Luise mit Katharina
Sein Enkel Tobias und Marilyn mit Emilia
Seine Enkelin Julia und Florian**

Börln

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 23. Mai 2025 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Börln statt.

Karrierestart an der Berufsakademie Riesa

ABSOLVENTEN GEBEN BEIM ALUMNITREFFEN AUSKUNFT zu ihrem beruflichen Werdegang

RIESA. Patrick Scheuermann strahlt noch heute über das ganze Gesicht, wenn er an den 10. April 2007 denkt. „Damals sind wir hier im Studium zusammengekommen“, erzählt der gebürtige Leipziger, der 2005 mit seinem Dualen Studium an der Berufsakademie (BA) Riesa begonnen hatte.

Wir, das sind Patrick Scheuermann und seine heutige Ehefrau Susann, die vergangene Woche ebenfalls beim „AlumniConnect 2025“ an der Dualen Hochschule in Riesa (DHSN) dabei war. Sie – inzwischen für Emmas Kaufhalle GmbH tätig – war bei den „Talks“ in der Bibliothek am Start.

WECHSEL VON LIDL ZUR BAUMARKT-KETTE HELLWEG

Beim Treffen der Alumnis, also der Hochschul-Absolventen, waren immerhin rund 250 der mehr als 1700 Studenten dabei, die seit 1992 in Riesa ihren Abschluss gemacht haben. Seit 1. Januar ist die Bildungseinrichtung in der Elbestadt keine Berufsakademie mehr, sondern eine Duale Hochschule.

„Das bedeutet viel für Riesa und macht uns stolz. Wir freuen uns auch über jeden Absolventen, der nach dem Studium hier bleibt“, sagte Oberbürgermeister Marco Müller im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung. Und bei der Frage nach einem entsprechenden Hinweischild an der Autobahn ergänzte Müller: „Da sind wir dran.“

Patrick Scheuermann ist mittlerweile nach vielen Jahren bei Lidl seit 1. März dieses Jahres als Geschäftsführer Vertrieb bei der Baumarktkette Hellweg Deutschland tätig. Doch der Weg dahin war lang. „Wir haben zehn Jahre eine Fernbeziehung geführt“, erzählt der BA-Absolvent von den Anfangszeiten mit seiner Susann. Inzwi-



Patrick Scheuermann hat an der BA Riesa vor 18 Jahren auch seine große Liebe gefunden. Heute ist er Geschäftsführer Vertrieb bei der Baumarktkette Hellweg Deutschland. Foto: Andreas Weihs

schen haben die beiden zwei kleine Kinder im Alter von drei und eineinhalb Jahren und sind in Hohen Neuendorf nördlich von Berlin zuhause.

„Rückblickend hat sich alles gelohnt. Schließlich habe ich die große Liebe gefunden.“ Und das etwas glücklich, denn Susann Scheuermann stammt ursprünglich aus der Nähe von Mönchengladbach, bevor sie sich zum Dualen Studium im Bereich Handelsmanagement & E-Commerce in Riesa entschloss.

TIPP VOM CHEF FÜHRT ZUM STUDIUM IN RIESA

Patrick Scheuermanns Weg ging nach dem Abitur 2003 zunächst zum Wachbataillon der Bundeswehr in Berlin. „Dann habe ich eine Anzeige gesehen, dass Lidl in Leipzig Verkäufer sucht und habe dort angefan-

gionalgesellschaft von Lidl für 80 Filialen und 2400 Mitarbeiter verantwortlich. „Nach Kopenhagen bin ich damals schon mit meiner Frau Susann gegangen“, erzählt Patrick Scheuermann. An ein Highlight seiner Zeit an der BA Riesa erinnert er sich noch bestens: „Das war die Fußball-Weltmeisterschaft 2006. Da hatten wir gerade Theorie an der BA, haben aber trotzdem richtig gefeiert.“ Samt Studenten-Polonäse durch den nahen Supermarkt. Als diese WM-Polonäse mit

der hochgewachsene „Alumni“. 2021 zog Schmalenströer nach Leipzig, wo er zum Regional Sales Manager aufstieg. „Inzwischen betreue ich sechs Aldi-Filialen im Zentrum von Leipzig mit 80 bis 100 Mitarbeitern.“

CORONA WAR AUCH AN DER BA RIESA EINE SCHWIERIGE ZEIT

Zu Hause ist der Aldi-Mann mit seiner Freundin in der Nähe vom Völkerschlachtdenkmal. In



Kevin Schmalenströer hat bei Aldi Nord Karriere gemacht und wohnt heute mit seiner Freundin in Leipzig. Foto: Andreas Weihs

Patrick Scheuermann rollte, da besuchte BA-Absolvent Kevin Schmalenströer noch die Grundschule. Er machte sein Abitur 2015 in Sachsen-Anhalt. „Danach habe ich eine Ausbildung bei Aldi in Halle gemacht und bin dort stellvertretender Filialleiter geworden“, erzählt

schlechter Erinnerung an die Riesaer Zeit ab 2018 ist Schmalenströer die Pandemie mit den damit verbundenen Einschränkungen geblieben. „Da ging es erst 2021 normal weiter.“ Positiv war dagegen unter anderem die Semesterfahrt nach Prag. Und die Tatsache, dass es nach

wie vor zu vielen anderen Alumni Kontakt gibt. „Einer arbeitet auch im selben Unternehmen.“

Einen anderen Ausbildungsweg hat Fußballer Tommy Klotke an der BA Riesa eingeschlagen. Er studierte Event- und Sportmanagement, nachdem er bei Dynamo Dresden in allen Jugendteams dem Ball nachgejagt war. „Jetzt spiele ich noch bei Landesligist Laubegast.“

FUßBALLER ALS MARKETING-LEITER BEI WT ENERGIESYSTEME

Der 32-Jährige war nach seinem Abitur 2011 in Dresden von 2012 bis 2015 an der BA Riesa. „Von 2015 bis 2020 war ich dann Leiter Marketing beim Bischofswerdaer FV und gleichzeitig Projektleiter beim Sozio-kulturellen Zentrum Sport in Bischofswerda.“ Anschließend

hatte Klotke bis 2022 beim Chemnitzer FC Marketing und Vertrieb in seinen Händen, bevor er Senior-Manager bei „Sportfive“ (Sportmarketing) wurde.

„Seit 1. April bin ich jetzt Leiter Marketing bei der WT Energiesysteme GmbH“, erzählt Klotke. Also dem Namensgeber der früheren Sachsenarena. Bei WT will der 32-Jährige aktiv die Energiewende in Deutschland mitgestalten. So werden bei WT auch Batterie-Energiespeicher entwickelt und Umspannwerke gebaut. Klotke: „Für mich war das Studium an der BA Riesa sehr sinnvoll mit dem Mix aus Theorie und Praxis.“ Und wer am Freitagnachmittag in die Gesichter der anwesenden Ex-Absolventen sah, der musste zu dem Schluss kommen, dass das für die meisten Alumni zutreffend dürfte. **CK**



Tommy Klotke ist seit April für die WT Energiesysteme GmbH tätig. Er spielte im Jugendalter Fußball für Dynamo Dresden und ist heute noch für Landesligist Laubegast am Ball. Foto: Andreas Weihs

Mach mit – Entdecke deine Zukunft!

Tag der offenen Tür am Donnerstag an der **HEIMERER SCHULE OSCHATZ**



Die Heimerer Schule Oschatz lädt am Donnerstag, dem 22. Mai, zum Tag der offenen Tür ein. Foto: PF

OSCHATZ. Wem der Umgang mit Menschen liegt, wer sich vorstellen kann, in der Therapie oder im sozialen Bereich durchzustarten, der sollte am Donnerstag, dem 22. Mai, unbedingt in die Heimerer Schule Oschatz, Riesaer Straße 23, kommen, um sich zeigen zu lassen, was in ihm steckt. Am Tag der offenen Tür erwarten die Besucherinnen und Besucher von 13 bis 17 Uhr jede Menge Highlights, spannende Einblicke und echte Erfahrungen rund um die Ausbildung an der Heimerer Schule Oschatz. Offen, praxisnah und persönlich – hier kann jeder unmittelbar erleben, was diese Schule auszeichnet. Die Gäste erwartet ein inter-

aktiver Schulrundgang mit Berücksichtigung der Räume und Fachkabinette, außerdem werden Aktivitäten zum Mitmachen angeboten. Interessierte können sich individuell zu Fragen der Ausbildung beraten lassen.

Für ein echtes Highlight sorgt die Feuerwehr: Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Einrichtung beginnt um 13.30 Uhr eine Reanimationsübung, zudem wird die Rettung einer Person demonstriert. Bei dieser Gelegenheit kann die Ausrüstung in Augenschein genommen und Wissenswertes über den Katastrophenschutz in Erfahrung gebracht werden. Der Vortrag „Katastrophenschutz für die Bevölkerung“ beginnt um 14 Uhr.

Ab 15.30 Uhr gibt es Informationen und Tipps zum Thema „Pflege in der Familie: Wenn Pflege in der Familie notwendig wird – was ist zu tun?“ Darüber hinaus sollte nicht versäumt werden, die Hausmesse zu besuchen. Hier präsentieren sich attraktive Arbeitgeber, zum Beispiel die Helios Klinik Leisnig, die Häusliche Krankenpflege Hanisch, die AWO, der ASB, Pro Vitus und viele mehr. „Starte dein Netzwerk – oder vielleicht sogar deine Karriere? Sei dabei, wenn sich Türen öffnen – für dich, deine Zukunft und deinen Berufseinstieg“, freut sich das Team der Heimerer Schule Oschatz auf zahlreichen Besuch am 22. Mai.

➔ Mehr Infos unter heimerer.de

STELLENMARKT

Finden Sie Ihren Traumjob!

Zur Verstärkung unseres Teams in Riesa suchen wir ab sofort

Einrichtungsberater für Küchen (m/w/d)

Bewerbung bitte per E-Mail, telefonisch oder direkt im Möbelhaus

Tel: 03525 - 72 75 - 0

info@riesaer-moebelparadies.de

Ansprechpartner: Claudius Timpe

Riesaer Möbelparadies GmbH & Co. KG • Riesaerpark 2 • 01587 Riesa • www.riesaer-moebelparadies.de



Neugierig geworden? Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website!



@Alltagsbegleiterin mit Hund, sucht Arbeit in der Einzelbetreuung in Torgau (Umkreis - 15 km, o. bei Fahrtkostenübernahme). Handy: 01742491141/ SMS@

Wir suchen Mitarbeiter m/w/d in Voll- oder Teilzeit für unsere Spielothek in Oschatz. Tel. 0177/3322292

! Kurswechsel! Weibl. Verstärkung gesucht, freie Zeiteinteilung, guter Verdienst. ☎ 0176-22152212

Die Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH ist ein überregionaler Trinkwasserversorger. Mit 235 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern liefern wir über 80 Millionen Kubikmeter Trinkwasser pro Jahr an Versorger und Industriebetriebe in Mitteldeutschland.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unser Unternehmen mit Hauptsitz in Torgau:

- **Projektingenieur EMSR (m/w/d) im Unternehmensbereich Planung/Bauleitung** in Torgau
- **Mitarbeiter Zentrales Assetmanagement (m/w/d)** in Torgau
- **Maschinist/ Anlagenfahrer (m/w/d)** in Torgau-Ost (Wessnig)
- **Instandhalter (m/w/d)** im Wasserwerk Mockritz

Weitere Informationen zu den Stellen erhalten Sie auf unserer Homepage unter: www.feo.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

✉ bewerbung@feo.de

Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH Personalwesen Naundorfer Str. 46 • 04860 Torgau

☎ 03421 757-317



Kein Tag ohne Wasser

www.feo.de

Die Ev. Luth. Trinitatis-Kirchengemeinde Döbelner Region schreibt zum 01.01.2026 die Stelle eines

Friedhofsverwalters/einer Friedhofsverwalterin (w/m/d)

aus. Die Stelle mit einem Beschäftigungsumfang von 100 Prozent ist unbefristet zu besetzen. Zur Trinitatis-Kirchengemeinde gehören elf Friedhöfe mit einer Größe von zusammen ca. zehn Hektar und derzeit ca. 3.000 Grabstellen. Hauptdienstort dieser Stelle ist der Niederfriedhof, Am Viadukt 7 in 04720 Döbeln, weitere Informationen sind zu finden unter www.kirchengemeinde-dobelner-region.de

Erwartet werden:

- Abschluss als Gärtnermeister oder vergleichbarer Berufsabschluss und Erfahrungen
- Führerschein Klasse B, möglichst C1E
- Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK).

Wir bitten auch Menschen mit Schwerbehinderung, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer/in Beuchel 034324 21952; E Mail: anne-marie.beuchel@evlks.de.

Ausführliche und vollständige Bewerbungen bitten wir bis **15. August 2025 an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Trinitatis-Kirchengemeinde Döbelner Region, Kleine Kirchgasse 1, 04720 Döbeln** oder per E-Mail an: kg.dobelner-region@evlks.de zu richten.

Wollen Sie eine gewerbliche Anzeige schalten?

Unsere Mediaberater freuen sich auf Ihr Interesse und unterbreiten Ihnen gern ein Angebot.

Wir sind für Sie da.

Romy Waldheim,
Tel. 03435 976861
E-Mail: r.waldheim@leipzig-media.de

Karina Kirchhöfer,
Tel. 0175 9361128
E-Mail: k.kirchoefer@leipzig-media.de



FAMILIENPREIS
2 ERWACHSENE +
3 KINDER
NUR 599 €

NATURPARK HARZ - EUER URLAUBSABENTEUER

UNVERGESSLICHE FAMILIENTAGE SICHERN

Im Familienpreis enthaltene Leistungen:

- 3 Übernachtungen
- morgens leckeres Frühstücksbuffet
- abends 4-Gang Wahl-Menü
- Cocktailempfang am Freitag im Wohnzimmer
- Weinprobe am Samstag im Wohnzimmer
- Nutzung des Hallenschwimmbades
- Nutzung des Saunabereiches mit Finnischer Sauna und Ruhebereich
- Nutzung des Nahverkehrs durch den Harzer Tourismusverband
- kostenfrei Parken am Hotel
- kostenfreies WLAN

Reisezeitraum

ab sofort bis 21.12.2025

Familienpreis für 2 Personen und bis zu 3 Kindern (bis 15 Jahre)

Familien-Appartement
Verlängerungsnacht

599 €

149 €

Zuschläge auf Wunsch

Hund pro Nacht

10 €

Weitere Zimmerkategorien auf Anfrage.
Anreise täglich möglich außer samstags.
Feiertage ausgenommen.

Buchungscode: LM-25
(Bitte bei Buchung angeben)



Eigene Hin- und Rückreise. Kurtaxe zahlbar vor Ort.
Ausgebuchte Termine und Zimmerkategorien vorbehalten.
Alle Preise inklusive MwSt. Es gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen.
Hotelpartner:
Wolfshof Betriebs GmbH & Co. KG, Kreuzallee 22-26, 38685
Wolfshagen

 **DER WOLFSHOF**
DEIN ZUHAUSE IM HARZ

MARKT AM SONNTAG

Wasserschäden und eingebrochene Decken

DER GASTHOF MALKWITZ IST NICHT MEHR ZU RETTEN und soll abgebrochen werden



Ein Sicherheitsrisiko: Von außen sind längst nicht alle Schäden sichtbar. Im Gasthof „Zur Krone“ in Malkwitz sind bereits Decken eingebrochen. Foto: Jana Brechlin

MALKWITZ. Die Malkwitzer Ortsmitte wird sich demnächst deutlich verändern: Der Gasthof „Zur Krone“, der seit Jahren leersteht und verfällt, soll abgerissen werden. Das wurde im Landratsamt Nordsachsen entschieden. Grund dafür sind massive Schäden am Bauwerk, das inzwischen eine Gefahr für die Umgebung ist.

In der Gemeinde Wermisdorf hatte man sich wiederholt bemüht, eine Lösung für das Gebäude, das zunehmend Schäden aufwies, zu finden. Der Plan war, das Haus zu kaufen, um es dann abzureißen, so Bürgermeister Matthias Müller. Schließlich gab es schon lange keine Nutzung mehr, dafür wurde die „Krone“ immer weiter zum Schandfleck.

Allerdings war das Areal mit einer Grundschildbelastet, weshalb es zu keiner Einigung kam.

Nachdem die Gemeinde die untere Bauaufsichtsbehörde auf den desolaten baulichen Zustand hingewiesen hat, greift das Landratsamt Nordsachsen jetzt ein.

Eine Prüfung habe ergeben, dass das Gebäude weitaus um-

fangreicher geschädigt ist, als es von außen den Anschein hat, teilt Eckhard Rexroth, erster Beigeordneter und Dezernent für Bau und Umwelt des Landkreises, mit. Infolge des undichten Daches drang Feuchtigkeit über einen längeren Zeitraum insbesondere in den Anbau ein und richtete massive Schäden an den tragenden Teilen, dem Dach-

tragwerk und den Unterstützungen an.

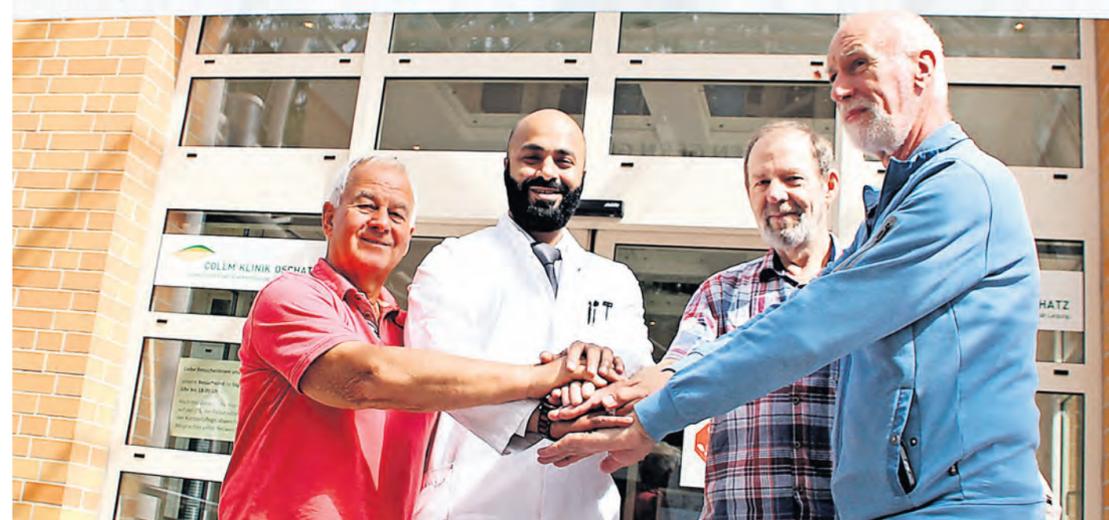
„Die Decken sind bereits teilweise heruntergebrochen. Dadurch besteht die Gefahr, dass bei weiteren Einstürzen Dachbeziehungsweise Deckenteile von innen auf die Außenwände drücken, die dadurch auf die öffentliche Straße und den Gehweg stürzen könnten“, so Rexroth weiter. Vom Anbau des Gasthofgebäudes gehe derzeit eine akute Gefahr aus. Die untere Bauaufsichtsbehörde sperre deshalb zunächst die angrenzende Dahlemer Straße im Bereich beidseits des Anbaus. Eine Sperrung der Kirchstraße folge später, wenn der Abriss beginnt. Das werde voraussichtlich komplett geschehen, da der Gebäudeteil an der Kirchstraße für sich allein ebenfalls als nicht standesicher eingeschätzt wird, informiert Rexroth.

Auf Anlieger und Besucher des Ortes kommen damit vor allem während der Abrissarbeiten, voraussichtlich im Sommer, umfangreiche Sperrungen zu. Eine Durchfahrt wird dabei nicht möglich sein. Hier sei man mit dem Landratsamt wegen der Streckenführung in Kontakt, sagte Bürgermeister Matthias Müller. Ziel sei, belastende Einschränkungen zeitlich so knapp wie möglich zu halten: „Aufgrund der Verkehrsführung sind wir an einer schnellen Lösung interessiert.“ **JB**

LESEN SIE UNS AUCH ONLINE UNTER: www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/

Leben gerettet und Leiden gelindert

PATIENTEN DER COLLM KLINIK sind Chirurg Dr. Hanafy unendlich dankbar



Hand drauf: Die Patienten Ulrich Schneider, Gerald Polster und Jürgen Gill (v.l.) bedanken sich für das Engagement von Dr. Loay Nasr Ramadan Hanafy (2.v.l.). Foto: Frank Hörügel

OSCHATZ. Diese drei Männer aus Oschatz und Umgebung haben eine Gemeinsamkeit: Sie sind Dr. Loay Nasr Ramadan Hanafy von der Collm Klinik unendlich dankbar. Der Chirurg hat ihnen das Leben gerettet oder geholfen, ihre Leiden zu lindern. Hanafy ist Leitender Oberarzt der Abteilung Chirurgie, die kürzlich ein Qualitätssiegel für die Hernienchirurgie erhalten hat. Eine Hernie ist eine Lücke oder ein Bruch im Bindegewebe, durch die – zum Beispiel beim Leistenbruch – ein Stückchen Darm durch die Bauchwand in die Leistengegend rutschen kann.

HOFFUNG DURCH BEHANDLUNG IN COLLM KLINIK

Für Gerald Polster war es eine Qual: Bis zu 16 Mal am Tag musste sich der Oschatzer erbrechen. „Da war ich jedes Mal total außer Gefecht gesetzt“, erinnert sich der 68-Jährige. In mehreren Kliniken wurde der Patient untersucht und operiert, doch die Ursache für dieses Leiden konnte nicht behoben werden. Hoffnung schöpfte der Rentner erst, nachdem sich im Vorjahr Dr. Loay Nasr Ramadan Hanafy in der Oschatzer Collm Klinik die Befunde angeschaut hatte. Bei Gerald

Polster ist der Mageneingang zu groß und schließt deshalb nicht mehr richtig. „Dr. Hanafy hat mir dann erklärt, dass er das operativ verschließen kann. Erst war ich ein bisschen skeptisch, da ich 2017 schon einmal deswegen am Magen operiert worden war. Das hat aber nicht geklappt. Ich habe mich dann gefragt: Was habe ich eigentlich zu verlieren? Und ich habe mich zu der Operation entschieden“, so Polster. Ein Glücksfall, wie sich zeigen sollte: „Mein Magen schließt wieder, das Erbrechen ist weg. Das ist ein echter Lebensgewinn, ich fühle mich wesentlich besser.“

DREI BIS VIER OPERATIONEN PRO WOCHE

Dr. Loay Nasr Ramadan Hanafy wurde vor 35 Jahren in Ägypten geboren. Sein Medizinstudium absolvierte er in Transilvanien (Rumänien), machte dort seinen Doktor. 2015 kam er nach Deutschland. Seit einem Jahr arbeitet der Chirurg in der Collm Klinik und wohnt auch in Oschatz. „Mein Chefarzt Dr. Mario Günther und ich haben es uns in diesem ersten Jahr gemeinsam zum Ziel gesetzt, das Siegel als Qualitätsgesicherte Hernienchirurgie zu erhalten –

und das haben wir jetzt geschafft“, ist Hanafy stolz. In diesem Rahmen operiert er pro Woche drei oder vier Patientinnen oder Patienten.

Ulrich Schneider aus Nasenberg (Gemeinde Naundorf) litt unter ganz anderen Beschwerden als Gerald Polster. Wenn sich der 74-Jährige aus liegender Position erhob, wölbte sich sein Bauchmuskel unnatürlich weit hervor. Und der Rentner hatte zudem einen Nabelbruch. „An meinem Bauch am Nabel hatte sich eine pflaumengroße Beule gebildet. Und das wurde immer mehr. Ich hatte zwar keine Schmerzen, bin dann aber doch ins Krankenhaus gegangen.“ Hier kümmerte sich Dr. Hanafy um den Nasenberger. „Normalerweise operiert man das mit einem Roboter, ich wollte das aber per Hand operieren. Alles ist glattgelaufen: Ohne Roboter geht es auch“, sagt Hanafy. „Alles ist top“, ist Ulrich Schneider zufrieden.

OPERATION DAUERTE NEUN STUNDEN

Im vergangenen Jahr kam es bei Jürgen Gill (67) zu einem Darmverschluss. Der Oschatzer verlor 30 Kilogramm Gewicht. Als er es nicht mehr aushielt, ließ er sich in der Collm Klinik untersuchen. Die Diagnose war Dickdarmkrebs. Am 15. Oktober 2024 wurde er neun Stunden lang operiert. Chirurg Hanafy musste bei dem Oschatzer einen 35 Zentimeter langen, von Metastasen befallenen Dickdarmabschnitt entfernen. „Bei mir stand es auf Messers Schneide. Dr. Hanafy hat mir ein zweites Leben geschenkt“, ist der 67-Jährige dankbar. Derzeit unterzieht er sich einer Chemotherapie. Trotz dieser Belastung ist der Oschatzer Optimist geblieben. „Ganz wichtig für mich ist das Nach-Vorne-Denken. Und da hat mir Dr. Hanafy sehr geholfen.“ **FH**

Anzeigen im SONNTAGS WOCHEBLATT
Ihr Vorteil liegt klar auf der Hand.
Große Reichweite!

Karina Kirchofer
Tel. 0175 9361128
kirchofer.karina@sachsen-medien.de

Romy Waldheim
Tel. 03435 976861
waldheim.romy@sachsen-medien.de

IMMOBILIENMARKT

ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

OHLS
IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG
Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.

WEG Mehrfamilienhäuser Sonder-eigentum Gewerbe
03421-7386077 • Guido Ohls (hth) • info@ohls-immobilien.de

HÄUSER

SUCHEN SACHSENWEIT
für unsere vorgemerkten Kunden
Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen, Bauernhöfe, Wochenend- und Baugrundstücke in allen Preislagen.

landwirtschaftliche Flächen
(ab 2 ha) mit und ohne Hofstelle, auch verpachtet

Ihr Angebot an
Joachim Rolke Immobilien GmbH:
Lutherstr. 2a • 04758 Oschatz
Tel. 03435 90210
oschatz@rolkeimmobilien.de
www.rolkeimmobilien.de

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

Familie sucht Eigenheim (EFH, DHH, RH) in Oschatz und Umgebung.
Finanzierung gesichert!
Wüstenrot Immobilien, Tel. 0171/3263677

MIETANGEBOTE

3 ZIMMER

Beilrode: helle, moderne 3- oder 4-RW, 60-83 m², ab 4,20 Euro/m² KM, zzgl. NK, Tel. 035386-22118 Mail: info@elbaue-immobilien.de Montag-Freitag, 8-16 Uhr

Wir suchen dringend!
Ein-Mehrfamilienhäuser
Bauland, Eigentumswohnungen

Schmidt Immobilien
www.schmidtimm.de
0175-4145948
Makler seit 1990

Mehr Aufmerksamkeit für Ihre ANZEIGE!

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

Kunstschmiede aus Polen:
Tore, Zäune, Geländer, Torantriebe. Ohne Zwischenhändler! Vereinbaren Sie kostenlosen Termin vor Ort!
0151/25 56 51 85 oder info@stahl-db.de
Internetseite: stahl-db.de

MARKTPLATZ

KRAFTFAHRZEUGMARKT

TV/FOTO/PHONO/ELEKTRONIK

KFZ GESUCHE

SIE HABEN NOCH; alte Videospiele & Konsolen? NINTENDO (NES, Super Nintendo, Gamecube, Gameboy, N64, DS, Switch, Wii U) wie auch SEGA (Master-system, Mega-CD, Megadrive, Dreamcast, Gamegear) oder auch SONY (Playstation 1-2) und NEO GEO. Gerne kaufe ich diese an! Tel: 01729866335 E-Mail: rc_s@web.de

MOTORRÄDER/ZWEIRÄDER

Su. Simson Moped +Teile Teilespendender Motoren, Motorrad EMW AWO MZ, Trabant 500-601 + Teile Stoßstangen, Krause Duo - 015771820438

Su. Moped / Motorrad Teile - alte Helme - Simson Moped -Trabi-Auto Teile - Hausrat ge. Bargeld - 015771820438

WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF

Suche DEFEKTE Stahl und Husqvarna Kettensägen. Tel. 0157/54498340

WOHNMOBILE / -WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-av.de Fa.

BEKANNTSCHAFT

ER SUCHT SIE

Er.62ja. 1.84gr.beruft.sucht Sie im Raum Torgau, für eine feste Beziehung. WhatsApp 01795937271

76 Jahre, gehbehinderter Rennfahrer im Rollstuhl sucht Lady zum Verwöhnen, Tel. 034361/637793

Verpassen Sie nicht die besten ANGEBOTE.

DIENSTLEISTUNGEN

Kleintransporte von Schuttgut bis 1,2t mit Dreiseitenkipper. 0172/3729491auch per WhatsApp

MÖBEL/HAUSRAT

Biete 8 Stühle schwarz Sitz Fläche rund Stück 10 € gebraucht bei Interesse bitte anrufen Tel 01799357085

Sonntags-Café mit Bläserklängen

RIESA. Gemeinsam mit dem Bläserensemble Riesa e.V. lädt die Riesaer Stadtteilinitiative „Wir in Gröba“ am Sonntag, dem 25. Mai, von 14 bis 17 Uhr zum nächsten Sonntags-Café an der Remise in den Schlosspark Gröba ein.

Das Repertoire des Ensembles unter der musikalischen Leitung von Wolfgang Haufe reicht von klassischer Musik bis hin zu modernen Filmmusiken. Den Ohrenschaus komplettieren leibliche Genüsse wie frisch zubereiteter Kaffee, hausgemachte Ku-

chen, erfrischende Getränke, Softeis und Fettbemme mit der Gewürzgurke. Wie immer sind auch diesmal vorbeifahrende Radfahrer und Sonntags-Spazierräder von nah und fern als Gäste herzlich willkommen.

Die bekannten Großspiele ohne Stecker und die Outdoor-Fahrzeuge des Sprungbrett e.V. inklusive die Rollenrutsche sorgen bei Kindern und deren Eltern beziehungsweise Großeltern für gemeinsamen Spielspaß.

Wer malt den schönsten Hund?

STAUCHA. Das Kinderfest für den guten Zweck 2.0 auf dem Stauhaer Thomas-Müntzer-Platz wirft seinen Schatten voraus. Bis zum Veranstaltungstermin am 17. August wird noch einiges Wasser die Jähna hinunterfließen. Um die lange Wartezeit zu überbrücken und die Vorfreude zu steigern, riefen die Initiatoren nun einen Malwettbewerb ins Leben. Alle Kinder bis 15 Jahre sind aufgefordert, den „schönsten Hund“ auf Zeichenpapier, Karton, Leinwand oder Ähnlichem zu ban-

nen. Auf der Rückseite des Bildes sollten unbedingt der Name, das Alter, die Telefonnummer und die Adresse des Künstlers beziehungsweise der Künstlerin vermerkt sein. Entgegenkommen – persönlich oder per Post – werden die tierischen Kunstwerke ab sofort von der Tier- und Naturkids IG, Zur Johanneskirche 3, in 01594 Staucha. Die besten Arbeiten werden am 17. August in Staucha ausgestellt, die Schöpferinnen und Schöpfer der gelungensten Werke dürfen sich auf attraktive Preise freuen.



Wohlfühlen neu erleben mit der Mein Schiff Relax.

Erleben Sie Wohlfühlen, Entspannung und hochwertigen Genuss. Lassen Sie sich von einem **einzigartigen Ambiente** verwöhnen und genießen Sie **unvergessliche Momente** auf See.

7 Nächte Kanaren

Oktober 2025 – April 2026

Mein Schiff® Premium-Inklusivleistungen*

inkl. 100 € Frühbucher-Ermäßigung pro Person

ab **899 €****

* Im Reisepreis enthalten: Vielfältige Kulinarik, Premium-Getränke, Zugang zu SPA & Sport, Entertainment und Kinderbetreuung. ** Preis p. P. im PRO-Tarif bei 2er-Belegung einer Innenkabine ab/bis Hafen inkl. 100 € Frühbucher-Ermäßigung (limitiertes Kontingent) bei Buchung bis max. zum 31.05.2025. An-/Abreise nach Verfügbarkeit zubuchbar. Veranstalter: TUI Cruises GmbH Heidenkampsweg 58 20097 Hamburg Deutschland

Reisebüro am Marktkauf

Venissieuxer Str. 6 · 04758 Oschatz · Telefon: 03435 923330
info@reisebuero-oschatz.de · www.reisebuero-oschatz.de

Der Ministerpräsident zu Besuch in Gaunitz

MICHAEL KRETSCHMER spinnt den Gesprächsfaden mit Landwirten aus der Region weiter

GAUNITZ. Versprochen ist versprochen: Über ein Jahr ist es her, da sprach Landwirt Olaf Kranen vom ABG Gut Gaunitz bei den Bauernprotesten in Dresden. Als Ministerpräsident Michael Kretschmer sich dort den Fragen der Landwirte stellte, lud Kranen den Politiker auf sein Gut ein. Unlängst folgte Kretschmer der Einladung und erfuhr dabei: Die Wut der Bauern, die Anfang 2024 aus Protest gegen die Agrarpolitik im Land Brücken und Autobahnen blockierten, ist verraucht, die Sorgen sind aber noch da.

Nicht nur Olaf Kranen hatte sich auf den Ministerbesuch vorbereitet, auch der Olganitzer Robert Erdmann vom Verein Land schafft Verbindung, der die Proteste maßgeblich vorangetrieben hatte, und Rick Langenbach aus Gaunitz waren dabei. Bei Kaffee und belegten Brötchen, die Dirk Stiller und Markus Fröhlich von der Agrargenossenschaft Laas mitgebracht hatten, kamen die Bauern mit Michael Kretschmer ins Gespräch. Düngerverordnung, Preistreibe auf dem Weltmarkt, steigende Energiekosten, Biogasanlagen, Tierwohl – in einer knappen Stunde wurden zahlreiche Themen angesprochen.

BAUERN AUS REGION OSCHATZ FORDERN FAIREN WETTBEWERB

Dabei hielten die Landwirte mit ihrem Ärger nicht hinterm Berg, dass etwa in Nachbarländern oder Nicht-EU-Staaten bestimmte Pflanzenschutzmittel zugelassen sind, in Deutschland aber nicht. „Der Witz ist, dass wir dann trotzdem das Getreide importieren, das mit diesen Mitteln behandelt wurde“, sagte Robert Erdmann.

Von einer „Diskriminierung der Landwirte“, sprach Kretschmer in diesem Zusammenhang: „Es kann nicht sein, dass wir die Wertschöpfung auf diese Weise ins Ausland verlagern.“ Dabei seien gleiche Voraussetzungen wichtig für einen fairen Wettbewerb.

„Es wird oft so getan, als spritzen wir wie wild“, ärgerte sich Markus Fröhlich, „dabei setzen wir Mittel verantwortlich ein. Das ist auch eine Kostenfrage: Kein Landwirt spritzt mehr als nötig, weil das viel zu teuer wäre.“

KRETSCHMER ERKLÄRT HILFE FÜR DIE AUTOBRANCHE

Der Ministerpräsident warb um Verständnis, dass manche Prozes-



Versprechen eingelöst: Ministerpräsident Michael Kretschmer folgte der Einladung von Landwirt Olaf Kranen auf das ABG Gut Gaunitz. Dort kam er mit Bauern der Region ins Gespräch und überreichte Kranen eine Jacke mit dem Slogan „So geht sächsisch“.

Foto: Jana Brechlin

se trotz eines Politikwechsels Zeit brauchen und lehnte es ab, eine Branche gegen die andere auszuspielen. Als die Rede auf die Unterstützung für die Autoindustrie kam, gab er zu bedenken, dass immerhin 20 Prozent der Beschäftigten hier einen Job haben. „Das ist das, was dieses

Land groß gemacht hat, deshalb muss man auch dafür sorgen, dass die Branche auf die Beine kommt“, sagte er.

Landwirt Olaf Kranen versicherte, er würde auf Agrarsubventionen verzichten, wenn im Gegenzug weniger Einschränkungen gelten würden und libe-

raleres Wirtschaften möglich sei. Momentan schnüren Richtlinien und Abgaben Betrieben die Luft ab. „Ich bin gerade dabei, einen Stall zu schließen“, bekannte er. Der Rückzug aus der Tierhaltung habe unter anderem mit Zertifizierungen zu tun, die immer aufwendiger werden, und mit sinkenden Erlösen. „Ich will weg von den vielen Restriktionen“, sagte Kranen.

Hier hoffe man auf die neue Bundesregierung in Berlin, sagte Michael Kretschmer und versicherte, man bleibe mit den Bauern im Gespräch.

„Wir sind sehr froh, dass dieser Kontakt entstanden ist“, sagte Olaf Kranen. Ausgangspunkt dafür seien die Aktionen der Landwirte gewesen. „Wir wollten, dass sich etwas ändert und haben dazu auf einen friedlichen, aber deutlichen Protest gesetzt“, blickte Robert Erdmann zurück. Damit sei man in Sachsen Vorreiter für ähnliche Demonstrationen in ganz Deutschland gewesen.

„Das war gut so und hat ein breites Echo gefunden. Immerhin haben sich auch Handwerker aus dem Mittelstand und viele andere mit den Bauern solidarisiert“, sagte Michael Kretschmer. **JB**

Probetrieb fürs Jugendheim in Mahlis gestartet

KAFFEEKLATSCH ZUM AUFTAKT und weiterer Ausbau der Nutzung in Planung

MAHLIS. Das Jugendheim in Mahlis ist der Dreh- und Angelpunkt bei vielen Veranstaltungen. Das Haus gehört der Gemeinde Wernsdorf, die dafür aber kein Geld mehr ausgeben möchte. Die Mahliser möchten das Gebäude, das einst als Prestigeobjekt errichtet wurde, erhalten und starten dafür einen Probetrieb.

Am 14. Mai wurde in das Haus zum Kaffeeklatsch eingeladen. Damit wolle man einmal monatlich beginnen und die Nutzung weiter ausbauen, hatte Roland Beier vom Heimatverein am Rande des Maibaumstellens erklärt. Die Mitglieder des Heimatvereins und Gleichgesinnte wollen in den nächsten Monaten testen, was im Haus möglich ist und wie Veranstaltungen angenommen werden. Dabei wird auch geprüft, ob genügend Erlöse erzielt werden, um den Bau aus den 1950er-Jahren zu bewirtschaften.



Das Mahliser Jugendheim hat eine bewegte Geschichte. Der Heimatverein will das Gebäude für die Dorfgemeinschaft erhalten, müsste die Mittel dafür aber in Zukunft selbst erwirtschaften.

Foto: Jana Brechlin

Wernsdorfs Bürgermeister Matthias Müller hatte bereits im vergangenen Jahr angekündigt, dass sich die Gemeinde aus der Unterhaltung zurückziehen werde. Die Kommune hätte das Gebäude lange noch als Wahllokal für den Ort genutzt, nach dem Neubau der Kindertagesstätte in

Mahlis finden Abstimmungen aber künftig dort statt.

„Wir haben eine stattliche Summe in die Kita investiert und wollen den Neubau des Feuerwehrgerätehauses angehen. Für das Jugendheim haben wir weder Verwendung noch Mittel“, machte Müller deutlich. Finden

sich in Mahlis genügend Gleichgesinnte, die sich um Erhalt und Belebung kümmern, werde man gern eine entsprechende Vereinbarung zur Nutzung treffen, so Müller.

Der Bürgermeister verwies auf andere Beispiele in der Gemeinde, wo das bereits gut funktionierende: So würden etwa Vereine in Luppä, Calbitz und Malkwitz in Eigenregie Gebäude bewirtschaften.

Das Jugendheim entstand ab 1950 in Mahlis nach einem Entwurf von Herbert Schneider, der in Dresden Chefarchitekt für den Wiederaufbau war. Es war Zentrum für zahlreiche Veranstaltungen. Heute lagert hier der Theaterfundus für das Weihnachtsmärchen, es ist Treffpunkt für die Heimatfreunde und unlängst wurde rings um das Haus der Suppenwettbewerb ausgetragen.

„Wir wollen das Haus wiederbeleben, aber natürlich sind wir

mittlerweile alle in Ehren ergraut“, sagte Roland Beier, „deshalb laden wir Jugendliche ein, sich hier zu beteiligen.“ Man freue sich auf die Ideen junge Leute, die hier einen Platz für Treffen finden sollen.

Mittlerweile ist klar, dass das Jugendheim unter Denkmalschutz gestellt werden soll. Das unterstreiche den Wert der Immobilie, heißt es in Mahlis. „Jetzt müssen wir testen, wie der Zuspruch zu einer Nutzung im Ort ist. Wir hoffen, dass möglichst viele Menschen sich einsetzen, damit das Haus erhalten werden kann“, so Lars Hoshckara vom Heimatverein.

In den nächsten Monaten sollen die Kosten für den Betrieb ermittelt und im Dorf ein Testlauf stattfinden, so Bürgermeister Matthias Müller. „Dann müssen wir mit Blick auf die Zahlen schauen, ob es eine zukunftsfähige Lösung gibt.“ **JB**

Clever sparen: Digitale LVZ mit Tablet zum exklusiven Vorteilspreis.

E-Paper im 1. Jahr
30%
günstiger



Jetzt online abschließen: abo.LVZ.de/angebot25
telefonisch unter 0341/ 86092300
oder besuchen Sie uns im Media Store Leipzig
(Peterssteinweg 19), Borna (Brauhausstr. 3)

Wissen, was **Leipzig**, die **Region** und die **Welt** bewegt.

OSCHATZER ALLGEMEINE



OSTERLÄNDER VOLKSZEITUNG



LEIPZIGER VOLKSZEITUNG

